Liebe Schwangere, sehr geehrte Partner und Eheleute,

das Thema Corona und Covid beschäftigt uns alle derzeit rund um die Uhr. Die medizinischen Einrichtungen und Krankenhäuser mussten und müssen sich weiterhin darauf einstellen, dass die Pandemie fortbesteht. Insofern müssen gewisse organisatorische Maßnahmen aufrechterhalten bleiben. Wir wollen Sie deshalb darüber informieren welche Dinge die Infektion für Schwangere, Entbindende und Wöchnerinnen zur Folge haben.

Glücklicherweise haben bisherige Studien gezeigt, dass die Infektion keinen wesentlichen Einfluss auf die Schwangerschaft und Geburt hat. Infektionen der Ungeborenen sind unwahrscheinlich. Frauen können, wenn nichts dagegenspricht, normal entbinden und ihre Kinder unter Einhaltung von entsprechenden Hygienemaßnahmen auch Stillen. Reifgeborene, gesunde Kinder können damit bei der Mutter bleiben.

Eine **Anmeldung** zur Geburt ist **nicht** erforderlich.

Frauen und ihre Partner werden über die Hauptpforte empfangen, mit Mundschutz ausgestattet und gehen dann direkt in den Kreißsaal. Der werdende **Vater kann natürlich bei der Geburt (Spontangeburt, Kaiserschnitt) teilnehmen** und seine Frau unterstützen. Um unser geburtshilfliches Team vor möglichen Infektionen zu schützen, tragen auch Sie Mundschutz, aber nur sofern es für Sie möglich ist.

Bei abnehmender Infektionsrate konnten wir in den letzten Wochen unsere Besucherregelung entschärfen. Damit gilt für die frisch gewordenen **Väter aktuell eine Besuchszeit von 14-19 Uhr**. Wir bitten um Verständnis, dass wir die Besuchsmöglichkeit auf die Partner/ eine Person reduzieren müssen. Auch hierbei geht es um den Schutz vor Infektionen für unsere Patientinnen und unser Personal.

Alle Einschränkungen dienen dem Wohl unserer Patientinnen und auch dem Schutz unserer Mitarbeiter und wir bitten Sie deshalb um ihr Verständnis. Eine Infektion eines Mitarbeiters oder der Kontakt eines Mitarbeiters mit einem noch nicht wissentlich Infizierten (sogenannte Kontaktpersonen) kann den Ausfall einer höheren Anzahl von Mitarbeitern bedeuten. Unsere Bemühungen dienen deshalb dem Aufrechterhalt unserer Funktionseinheiten (in diesem Falle Kreißsaal und Wochenstation) und sollen damit der Schließung von systemrelevanten Einheiten vorbeugen.

Wir wünschen Ihnen trotz aller Einschnitte im Alltag eine schöne Schwangerschaft und Geburt und viel Glück und Freude für Ihre Familie danach.

Das gesamte Team der Geburtshilfe unter Leitung von PD Dr. Felix Flock und Frau Renate Schlichthaerle (Pflegedirektorin)